

Los 310



Auktion Modern, Post War & Contemporary

Datum 01.12.2021, ca. 14:49

Vorbesichtigung 26.11.2021 - 10:00:00 bis
29.11.2021 - 18:00:00

BAUMGARTE, RUTH
1923 Coburg - 2013 Bielefeld

Titel: The African III.
Datierung: 2001.
Technik: Öl auf Leinwand.
Maße: 70 x 60cm.
Bezeichnung: Monogrammiert und datiert unten rechts: RB (ligiert) 01.
Rahmen/Sockel: Rahmen.

Das Gemälde wird in das in Vorbereitung befindliche Werkverzeichnis aufgenommen.

Provenienz:
- Privatsammlung Deutschland

Ausstellungen:
- Städtisches Kunstmuseum Braunschweig, 2019
- Marmorpalast des Ludwig Museum im State Russian Museum, St. Petersburg 2018
- Ludwig Museum Koblenz, 2017/18
- Galleria Marieschi, Mailand 2004

Literatur (Auswahl):
- Ausst.-Kat. Ruth Baumgarte - Il tamtam del colore, Galleria Marieschi, Mailand 2004, Tafel 5
- Bodenstein, Maren/Chirikure Chirikure/Reifenscheid, Beate (Hrsg.): Ruth Baumgarte, St. Petersburg 2018, S. 53
- Joch, Peter (Hrsg.): Ruth Baumgarte - Vision Africa. Turn of the Fire, Petersburg 2019, S. 91/92

- Herausragendes Beispiel des Afrika-Zyklus der Künstlerin
- Das Werk besticht durch seine Farbenpracht

In zahlreichen Afrika-Gemälden inszeniert Ruth Baumgarte starke Frauen, die sie in ausdrucksstarken Porträts präsentiert. Ein herausragendes Beispiel ist das Gemälde "African III" aus dem Jahr 2001 in dem eine Frau das Bildformat ausfüllt. Sie wird in dem Moment gezeigt, in dem sie sich den Betrachtenden zuwendet und diese direkt

anblickt. Der persönliche Moment ist durch die reinen Farben in Gelb, Rot und Blau expressiv gesteigert. Stärke und Verletzlichkeit werden zugleich sichtbar und verweisen auf das starke Matriarchat, die sie dem zukünftigen Kontinent durch seine starken Frauen zuspricht.

Die Künstlerin Ruth Baumgarte ist eine von wenigen Malerinnen ab 1945, die ab 1960 - verstärkt ab 1980 - zahlreiche Reisen auf den afrikanischen Kontinent unternimmt. Die insgesamt 40 Reisen münden künstlerisch schließlich in ihrem fulminanten Afrika-Zyklus mit über 100 Arbeiten. Diese zeichnen schon früh ein differenziertes Bild dieses Kontinents, bevor ein breiter, kunsthistorischer Diskurs zum Thema Afrika in der westlichen Welt einsetzt. Zuletzt wurden das Gemälde und die Werkgruppe im Ludwig Museum Koblenz und Marmorpalast des Ludwig Museum im State Russian Museum, St. Petersburg, und im Stadtmuseum Braunschweig präsentiert.

Taxe: 40.000 € - 50.000 €; Zuschlag: 80.000 €
